



Frühjahrstagung 2016  
Landesamt für Statistik Niedersachsen

## Fachkräfte von morgen Studium für alle – und wer repariert das Dach? - Datenlage und Datenbedarf

Thesenpapier



## Akademisierung von Gesundheitsfachberufen – wer pflegt und therapiert?

Dr. Monika Scholz-Zemann

1. Welche Gesundheitsfachberufe akademisieren sich?
  - Pflegeberufe: Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in,
  - Therapieberufe: Ergotherapeut/in, Physiotherapeut/in, Logopäde/Logopädin, (Atem-Sprech- und Stimmlehrer/in)
  - Hebamme /Entbindungspfleger
  
2. Wie entwickelten sich die Schülerzahlen?
  - Rückgang der Ausbildungsplätze und der Bewerberzahlen in den Therapieberufen;
  - Anstieg der Ausbildungsplätze und stabile Bewerberzahlen in der Pflege; aber durchschnittliche „Qualität“ geht zurück.
  - Rückgang der Bewerber/innen mit S I- Abschluss
  - Hypothese/Erfahrung DFZ: Ohne Angebote von dualen Studiengängen, die den Ausbildungs- abschluss erweitern, wäre der Rückgang deutlich stärker
  
3. Wie verändert sich das Tätigkeitsfeld im Gesundheitssektor? Veränderter Versorgungsbedarf und veränderter Versorgungsansprüche führen zu erhöhten Anforderungen an die Gesundheitsfachberufe
  
4. Wie verändern sich die benötigten Kompetenzen?
  - Vom Faktenwissen zur Kompetenz, sich selbstständig valide Informationen zu beschaffen und die eigene Kompetenz zu erweitern
  - Vom Fachmann in einer Disziplin zum Mitglied eines oder mehrerer interdisziplinärer Teams
  - Vom Therapierenden /Pflegerischen zum Akteur innerhalb multidimensionaler Handlungsfelder (fachlich, rechtlich, ökonomisch)
  - wissenschaftliche Kompetenzen

#### 5. Gesundheitsfachberufe nur noch als Studium?

- Ziel des Wissenschaftsrates: Akademikerquote in Gesundheits-fachberufen: 10-20% der Berufsangehörigen 1
- Modellstudiengänge ab 2000. Derzeit bieten Dutzende Hochschulen Studienplätze in den Fachdisziplinen Ergo-, Physiotherapie, Logopädie, Pflege, Hebammen/Entbindungspfleger an. Meist dual in Kooperation mit einer Berufsfachschule
- Die Nachfrage nach Studienplätzen in den Gesundheitsfachberufen steigt

#### 6. Wie reagiert der Arbeitsmarkt?

- Akademikerquote Pflege und Therapie derzeit: ca. 5-10 %, leichter Anstieg
- Quote kann nicht mit dem Bedarf auf dem Arbeitsmarkt gleichgesetzt werden

Fachkräfte von morgen – Studium für alle – und wer repariert das Dach? – Datenlage und Datenbedarf in Niedersachsen - 24.05.2016